

Ausschuss für Inneres und Sport

(15. - öffentliche - Sitzung am 7. Mai 2018)

Beratungsthemen:

1. **Beschlussfassung über einen Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zum aktuellen Sachstand der Verfahren gegen den ehemaligen Leiter der Polizeiinspektion Wolfsburg und den Polizeipräsidenten Braunschweig**

Der Ausschuss folgte dem Antrag der FDP-Fraktion und bat die Landesregierung um eine entsprechende Unterrichtung, die gegebenenfalls in einem vertraulichen Sitzungsteil erfolgen soll.

2. a) **Entwurf eines Gesetzes zur Neuordnung des niedersächsischen Datenschutzrechts**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 18/548](#)

Der - federführende - Ausschuss schloss die Beratung ab. Er empfahl dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des - mitberatenden - Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen, den Gesetzentwurf mit Änderungen (Vorlagen 15, 16, 17 und 18 mit Änderungen) anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU, AfD

Ablehnung: GRÜNE, FDP

Enthaltung: -

Berichterstattung (schriftlicher Bericht): Abg. Sebastian Lechner (CDU).

- b) **Landesregierung darf nicht die Chance auf einen besseren Datenschutz verspielen!**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/352](#)

Der Ausschuss schloss die Beratung ab. Er empfahl dem Landtag, den Antrag abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU, AfD

Ablehnung: GRÜNE, FDP

Enthaltung: -

3. **Die Große Koalition stellt die Weichen für moderne, starke und gut ausgerüstete Sicherheitsbehörden**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/35](#)

Der Ausschuss setzte diesen Punkt aus Zeitgründen von der Tagesordnung ab.

4. **Feierliche Gedenkstunde zum Jahrestag des 28. August 1941**

Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 18/599](#)

Der Ausschuss setzte die Beratung aus Zeitgründen von der Tagesordnung ab. Zum weiteren Verfahren kam er überein, neben der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland auch das Museum für Russlanddeutsche Kulturgeschichte um eine schriftliche Stellungnahme zu bitten.